



Задание № 1. Was oder wer ist das? Schreiben Sie mit dem Artikel.

- 1) Ein Mensch, der immer Probleme und kein Glück hat.
- 2) Ein Musikstück, das man singen kann.
- 3) Eine lustige Theatervorstellung.
- 4) Ein Gedicht oder eine kurze Erzählung meistens über die Tiere, das die Menschen etwas Gutes lehren soll.
- 5) Ein Platz, wo man ein Schiff besteigen kann.

Задание № 2. Machen Sie die Sätze mit diesen Wörtern.

- 1) Nicht nur, planen.
- 2) Zeigen, versprechen.
- 3) Der Ausflug, obwohl.
- 4) Die Zeitung, dann.
- 5) Oft, genug.

Задание № 3. Wählen Sie ein Verb und ergänzen die Sätze mit der richtigen Form (es ist ein Verb zu viel hier).

übersetzen, lassen, bekommen, ablegen, sprechen, bleiben

- 1) Das Buch lag auf dem Tisch, wo ich es gestern liegen
- 2) Das Geburtstagskind ... im letzten Jahr viele wunderschöne Geschenke.
- 3) Die Prüfung ... von allen Schülern gut.
- 4) - Peter, ... du schon den ganzen Text?
- 5) - ... lauter, ich kann dich nicht deutlich hören!

Задание № 4. Lesen Sie und beantworten die Fragen.

App hilft gegen Verschwendung von Essen

In Deutschland werden täglich zu viele Lebensmittel in den Müll geworfen, die man eigentlich noch essen könnte. Gegen diese Verschwendung hat ein Start-up-Unternehmen eine App entwickelt.

Deutschland ist kein Land, in dem es an Essen fehlt. Im Gegenteil: In vielen privaten Haushalten, in Restaurants oder Bäckereien werden am Ende des Tages viele Lebensmittel in den Müll geworfen, obwohl sie noch gut sind und man sie noch essen könnte. Laut einer Studie sind das in Deutschland etwa zehn Millionen Tonnen im Jahr.

Um diese Situation zu ändern, hat das Berliner Start-up-Unternehmen «EatUp» im Oktober 2016 die kostenlose «MealSaver»-App entwickelt, mit der zum Beispiel Restaurants oder Bäckereien ihre nicht verkauften Lebensmittel in «Foodboxen» anbieten können. Jeder, der möchte, kann eine Box mit verschiedenen Speisen oder Backwaren für ein bis vier Euro abholen. Die App-Macher schätzen, dass täglich 200 Foodboxen verkauft werden und es daher etwa 200 Kilogramm weniger Müll gibt.

Das «Hof zwei» in Berlin ist eins von 320 teilnehmenden Restaurants, die es mittlerweile in verschiedenen deutschen Städten gibt. Restaurantleiter Emil Franken beobachtet, dass die Nachfrage vor allem bei Studenten, jungen Menschen in den Zwanzigern und Leuten, die in Büros in der Nähe arbeiten, schnell angestiegen ist. Den meisten ist es wichtig, die Lebensmittelverschwendung in der Gastronomie zu reduzieren.

Der Berliner Sebastian Jabbusch ist begeistert von der App: «Geld sparen, was Gutes tun und neue Restaurants kennen lernen – das ist ziemlich cool». Gleichzeitig bemerkt er aber auch, dass nicht alle Menschen davon profitieren können. Gerade Obdachlose, für die die Foodboxen ein gutes Angebot wären, haben meist kein PayPal-Konto. Ohne das ist der Einkauf jedoch nicht möglich.

Fragen:

- 1) Wieviel Lebensmittel werden in Deutschland verschwendet?
- 2) Was ist ein Foodbox?
- 3) Wie viele Restaurants nehmen an diesem Programm teil?
- 4) Wer kauft Foodboxen gern?
- 5) Können auch die obdachlosen Menschen Foodboxen bekommen?
- 6) Wie könnte man diese Idee weiter entwickeln?

Задание № 5. Erzählen Sie in ungefähr 15 Sätzen über eine Person, die Sie begeistert.

Ответы:

Задание № 1.	1) 2) 3) 4) 5)
Задание № 2.	1) 2) 3) 4) 5)
Задание № 3.	1) 2) 3) 4) 5)
Задание № 4.	1) 2) 3) 4) 5) 6)
Задание № 5.	

Желаем успеха!